

Historischer Tag für Liestaler Radballsport:

Das Radball, Nationalliga-B Team des VMC Liestal in der Besetzung Andry Accola (19) und Lukas Oberer (27) gelang an diesem Wochenende der grosse Coup. Die beiden Liestaler traten an diesem Samstag in Frauenfeld zu ihrem zweiten Final in der Nationalliga-B Schweizermeisterschaft an.

Nachdem sie vor zwei Jahren in Liestal mit dem fünften Schlussrang Vorlieb nehmen mussten, rechneten sich die Beiden am heutigen Tag sicherlich mehr aus. Konnten die beiden Baselbieter doch die ganze Saison konstant an der Spitze spielen und somit mit zwei Bonuspunkten in den Final einziehen.

Doch die Ausgangslage vor dem ersten Spiel war klar. Grosser Favorit auf den Titel und den dazugehörenden Aufstieg war Männedorf. Diese Mannschaft dominierte die ganze Saison und verlor nur drei Spiele. Doch es begann für die Favoriten schlecht. So strauchelten sie bereits im ersten Spiel gegen Frauenfeld und konnten in extremis noch einen Punkt holen.

Danach spielten Accola/Oberer ihr erstes Spiel gegen Winterthur RV. Zu Beginn waren beide Liestaler nervös und so gingen sie nur mit einem knappen 2:1 Vorsprung in die Pause. In der zweiten Halbzeit erhöhten die Liestaler dann das Tempo und so gewannen sie den ersten Match klar und deutlich mit 7:1 und lagen bereits vor Männedorf.

Im zweiten Spiel gegen St. Gallen 2, das einen starken Tag hatte, spielten Accola/Oberer ein fehlerfreies Spiel. Vor allem der Feldspieler, Lukas Oberer, liess die beiden Ostschweizer zu keinem Abschluss kommen und dank einer guten Effizienz im Abschluss gelang den Liestalern mit einem 4:0 der zweite Sieg des Tages.

Vor dem dritten Spiel gegen Frauenfeld war klar, dass wenn Liestal das Spiel gewinnt, sie bereits vorzeitig Schweizermeister sind. Dies, da Männedorf im zweiten Spiel wieder Unentschieden spielte und das dritte Spiel sogar verlor.

So sicher und unbekümmert Accola/Oberer in den ersten beiden Spielen spielte, in diesem Match zeigten auch sie Nerven. So lagen sie lange mit 0:2 im Rückstand und liessen zahlreiche, teilweise hochkarätige Chancen aus. Doch in der zweiten Hälfte fingen sich die beiden auf, konnten an ihr sicheres Spiel anknüpfen und gewannen das Spiel zur grossen Freude der zahlreich angereisten Liestaler Zuschauer mit 4:2.

Somit konnte das Fest beginnen, denn die Liestaler führten bereits vor dem letzten Spiel gegen Männedorf uneinholbar und waren bereits Schweizermeister. Das letzte Spiel war

dann noch ein Showlauf, da es bei beiden Teams um nichts mehr ging. Doch Andry Accola und Lukas Oberer gaben sich keine Blöße, spielten konzentriert und schlugen den grossen Favoriten, Männedorf, klar und deutlich mit 5:2. Die beiden Liestaler gewannen somit alle Spiele und man darf getrost sagen, dass heute das beste, stärkste und sicher spielende Team hochverdient gewann.

Nun gab es natürlich kein halten mehr für die Fans und Spieler. Gelang ihnen doch mit diesem Sieg historisches für den VMC Liestal und den Radballsport in der Region Basel.

Es ist das erste Mal, dass eine Liestaler Radballmannschaft in der Nationalliga-A spielen darf. Dies haben Andry Accola und Lukas Oberer mit ihrem grandiosen Sieg am heutigen Tag erreicht und somit darf man im 2011 erstmals NLA-Radball in der Liestaler Fraumatt-Turnhalle erleben!

Für Lukas Oberer war es bereits seine vierte Schweizermeisterschaftsmedaille während der heutige Tag für Andry Accola eine Premiere war!

Nach der 1. Liga-Bronzemedaille vor einer Woche ist es bereits die zweite Meisterschaftsmedaille im selben Jahr für den VMC Liestal. Ebenfalls ein Novum für den Verein.

Mit diesem erfolgreichen Abschluss verabschieden sich die Liestaler Radball in die Sommerpause und melden sich am 28. und 29. August in der Fraumatt-Turnhalle mit den 38. Internationalen Radballturnieren zurück.

Die detaillierten Resultate zu dieser Runde können wie immer auf der Homepage, www.radball.marge.ch oder www.radball.at eingesehen werden.

Gelterkinden, 12.06.2010

Mathias Oberer